

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus



**Beschluss der Vollversammlung des Stadtrats
vom 21. Oktober 2015**

TOP B42: Ökologische Mustersiedlung in der ehemaligen Prinz-Eugen-Kaserne

Änderungsantrag

Punkte 1 - 10 **Wie Punkte 1 – 10 des Originalantrags der Referentin im Ausschuss**

Im Falle einer Nichtzustimmung des Stadtrates hierzu wird hilfsweise beantragt

Punkt 1 **neu** Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, die Ökologische Mustersiedlung im Bereich der ehemaligen Prinz-Eugen-Kaserne in der im Vortrag dargestellten Art und Weise umzusetzen.
Die Ökologische Mustersiedlung soll in den Bauquartieren WA 13, WA 14, WA 15 und WA 16 des Bebauungsplanes mit Grünordnung Nr. 2016 realisiert werden. Die Ökologische Mustersiedlung soll ca. 450 Wohnungen in Holzbauweise umfassen und wird an die Fernwärme angeschlossen sowie im energetischen Gebäudemindeststandard KfW Effizienzhaus 70 **nach der jeweils gültigen ENEC** gebaut. **Die Nutzung erneuerbarer Energien (Solarthermie, Erdwärme u. Photovoltaik) ist zulässig, ebenso erhöhte Gebäudeenergiestandards. Ein ein Anschluss und Benutzungszwang an die Fernwärme wird nicht angestrebt.**

Punkt 2 Wie Punkt 2 des Antrages der Referentin

Punkt 3 1. Den anliegenden Förderrichtlinien (Anlage 3) für das Zuschussprogramm „Ökologische Mustersiedlung“ wird ~~nach-~~

gestrichen

~~Maßgabe der Änderungen in Antragspunkt 1 sowie unter Zugrundelegung folgender Höchstbeträge für die Förderfähigkeit: Kleine Gebäude (Typ A) bis zu 0,70 € / kg nachwachsende Rohstoffe; Stadthäuser und Geschosswohnungsbau (Typ B) bis zu 2,00 € / kg nachwachsende Rohstoffe~~ zugestimmt. Die Anlage ist Bestandteil dieses Antrages. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird ermächtigt, geringfügige Änderungen, die der Verwaltungsvereinfachung oder der Anpassung an den Stand der Technik dienen, eigenständig und eigenverantwortlich vorzunehmen.

Punkt 4 **neu**
gestrichen

Die Landeshauptstadt München stellt für das Zuschussprogramm Ökologische Mustersiedlung für die Jahre 2016 mit 2019 Haushaltsmittel gemäß Kapitel B) Ziffer 8 des Vortrages in Höhe von bis zu **17,5** ~~13,6~~ Mio. EURO zur Verfügung. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, die erforderlichen Haushaltsmittel im Rahmen der Nachtragsplanaufstellung 2016 bzw. im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung für die Jahre 2017 mit 2019, sowie im Rahmen der Mehrjahresinvestitionsplanung zusätzlich gemäß nachfolgender Tabelle, ~~die entsprechend angepasst wurde,~~ anzumelden:

Mehrwahresinvestitionsprogramm 2014 – 2018, UA: 6200 Maßn.Nr.: 7620 GRZ: 985
Zuschussprogramm Ökologische Mustersiedlung
Investitionsliste 1 Rangfolge-Nr. _____ 9

| | | Euro in 1.000 | | | | | | | | |
|-----|---|---------------|------------------|-------------------|------|------|-------|-------|-------|---------|
| | | Gesamtkosten | Finanz. Bis 2013 | Summe 2014 - 2018 | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019ff. |
| alt | B | 0 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | G | 0 | | 0 | | | | | | |
| | Z | 0 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| neu | B | 17.500 | | 15.000 | 0 | 0 | 6.000 | 5.000 | 4.000 | 2.500 |
| | G | 0 | | 0 | | | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Z | 0 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Punkte 5-10 Wie Punkte 5 – 10 des Antrages der Referentin

Fraktion Die Grünen – rosa liste

Herbert Danner
Sabine Nallinger
Anna Hanusch
Paul Bicklbacher
Sabine Krieger
Mitglieder des Stadtrates